EFFORT A

ERASMUS FÜR DIE LEHRKRÄFTEFORTBILDUNG BR ARNSBERG

GALLENBERG SCHULE Katholische Grundschule Auf dem Gallenberg

VON UND MIT EUROPA LERNEN

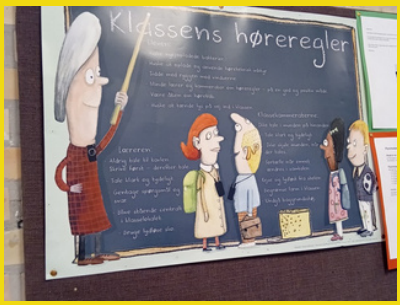
Mobilität der Gallenbergschule nach Aalborg

Einführung

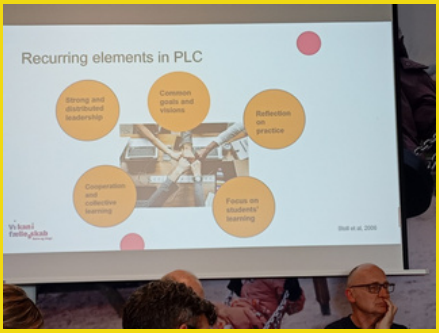
Vom 17.-20.6.2024 nahm die Schulleitung der Gallenbergschule gemeinsam mit weiteren Teilnehmern der Bezirksregierung Arnsberg an einer Fortbildung im dänischen Aalborg teil, die vom dortigen Schulamt organisiert wurde. Die Referenten erklärten umfassend ihr in den letzten 5 Jahren entwickeltes Konzept, das auf dem Professional Learning Leadership (PLL) von Viviane Robinson basiert. Dieses Projekt setzen sie in den 18 Schulen der Kommune um. Der Besuch in Aalborg beinhaltete täglich einen theoretischen Teil sowie zwei Besuche an Schulen (Klasse 1-9).

PLL

Zentraler Bestandteil des Programmes ist PLL, dass Leitungshandeln als wesentlichen Gelingensfaktor des schulischen Lernens definiert. Durch regelmäßige Unterrichtsbeobachtungen sollen Lehrer Feedback über die Qualität ihres Unterrichts bekommen. Ebenfalls sollen Führungskräfte ihre organisatorischen Fähigkeiten zentral weiterentwickeln. Die Qualität der Schule wird auch durch die Erwartungen der Schulleitung an die Entwicklung des einzelnen Schülers stark geprägt (Jeder ist mitverantwortlich durch ein maximales Maß an Partizipation, aber die Leitung muss “das Schiff steuern”.)



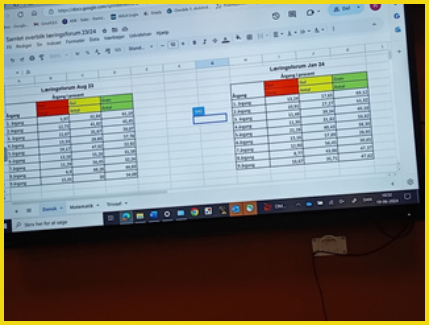
Professional Learning Community (PLC)



Schulentwicklung setzt eine regelmäßige Evaluation und Neubewertung der Gegebenheiten voraus. Dabei ist es wichtig konkret zu definieren, woran man arbeiten möchte. Alle Bemühungen sollen dabei schülerzentriert sein. Grundlage sind dabei immer die erhobenen Daten aus Klassenarbeiten, Nationalen Umfragen und Unterrichtsbeobachtungen. Diese werden für jeden einzelnen Schüler dokumentiert (z.B. Einordnung in Ampelskala).

Strategic Plan

De Umsetzung der gewonnen Daten und Grundlagen erfolgt durch den Strategic Plan, den jede Schule auch auf ihrer Homepage veröffentlicht. In einem 3-Jahres-Plan wird ein konkretes Ziel definiert, dass ein Ziel im Bereich Wohlbefinden, Dänisch oder Mathe benennt, z.B. 80% der Schüler sollen gute Leser sein. Im nächsten Schritt werden 3 Gelingensfaktoren formuliert, die sich auf die Bereiche Unterrichtsqualität, Lernumgebung und PLF beziehen. Im letzten Schritt werden Indikatoren festgelgt. Der Handlungsplan wird regelmäßig mit der Schulaufsicht überprüft und ggf. modifiziert.



Schulbesuch Lindholm Skole

Am 18.6. haben wir am Morgen die Lindholm Skole besucht. Der Schulleiter erläuterte uns die Grundsätze seiner Arbeit und die Grundlagen der Datenerhebung, bevor die Schulhospitation erfolgte. Alle Teilnehmer waren von den Englischkenntnissen der Schüler positiv überrascht. In einem Schulrundgang über das weitläufige Gelände wurden Grundzüge der Unterrichts- und Raumgestaltung berichtet.Wir konnten sowohl Klassen- als auch Fachräume besuchen, bevor henrik, der Schulleiter, uns zur Grundlage der Datenerhebung und zu Grundsätzen der Schulleitung referierte und Rede und Antwort stand. Zentraler Aspekt war dabei insbesondere die Veränderung des Schullebens durch das Programm PLL. Alle Mitglieder der Leitung (schulische und pädagogische) haben sich positiv zu den wahrgenommenen Effekten geäußert und festgesttelt, dass sie auf dem richtigen Weg sind, den Schulalltag angenehmeer zu gestalten und bessere Resultate zu erzielen.

ea commodo consequat.

Schulbesuch Skansevejens Skole

Am Donnerstag haben wir morgens die Lindholm Skole besucht, die sich ebenfalls in Norresundby befindet. Auch hier wurden wir freundlich vom Schulleitungsteam begrüßt. Nach einer Schuführung durch den weitläufigen und großzügigen Gebäudekomplex erhilet unsere Gruppe weitere INformationen über den strategic plan der Schule. Insbesondere wurde auch hier die Entwicklung der Lesekompetenz in den Fokus genommen und durch zahlreiche Projekte gefördert. Ein besonderer Baustein ist an dieser Schule der book club, der fest im Stundenplan verankert ist. Während dieser Zeit lesen die Kinder fünf Bücher pro Schuljahr und arbeiten dazu in unterschiedlichen Projekten. Für die Lehrkräfte gibt es viele Teamstunden, um die Zusammenarbeit zu fördern und eine gemeinsame Datengrundlage zu ermöglichen, da auch Korrekturen zusammen vorgenommen werden. Auch an dieser Schule hat die Schulleitung vorrangig Unterrichtshospitationen durchgeführt und sich mit der Analyse der Daten auseinandergesetzt, um die UNterrichtsqulität und somit die Ergebnisse der Schüllerleistungen in den basalen Bereichen zu entwickeln.

Was wir mitnehmen

Wir als Schulleitungsteam der Gallenbergschule haben die Fortbildung in Aalborg als sehr gewinnbringend empfunden. Sowohl die Einführungen in das Konzept der Kommune Aalborg als auch die Besuche an den beiden Schulen waren sehr informativ und eindrucksvoll.

Die Haupterkenntnis, dass die Fähigkeit zum Lesen absolut zentrale Bedeutung hat, ist uns noch einmal sehr bewusst geworden. Viele Impulse haben wir mitgenommen und die Umsetzbarkeit an unserer Schule diskutiert. Gemeinsam mit unserem Kollegium wollen wir diskutieren, inwieweit die Förderung des Lesens auch an unserer Schule gefestigt werden kann.

Ebenfalls haben wir unser Leitungshandeln hinterfragt. Die Referenten haben uns noch einmal die zentrale Bedeutung des Leitungshandeln im Zusammenhang mit der Erreichbarkeit von Zielen des einzelnen Schülers vor Augen geführt.

Dies ist auch wichtig für unseren Projektschwerpunkt, da der Umgang mit Heterogenität auch ganz klar den Blick auf die einzelne Person fokussiert. Im Bereich der Struktur von Teams in der Schule sind uns auch noch einmal verschieden Ebenen vor Augen geführt worden. Wir haben uns vorgenommen, in den Sommerferien zur Teambildung im Kollegium bzw. in der Schule zu arbeiten.

Auf der anderen Ebene war es auch sehr gewinnbringend, dass die Teilnehmer der Fortbildung aus unterschiedlichen Bereichen des Bildungssystems und aus unterschiedlichen Ländern kamen. Auch hier haben wir den Austausch als sehr gewinnbringend empfunden und hätten uns noch die Möglichkeit zur vertiefenden Auseinandersetzung gewünscht. Alles in allem war es eine sehr gelungene Fortbildung, die uns inspiriert und zahlreiche Impulse zur Weiterarbeit gegeben hat.